

# DATENBLATT UND ANLEITUNG HAND-TROMMELWINDEN JHW



## Inhaltsverzeichnis

### 1. Beschreibung und Betrieb

1.1 Zweckbestimmung des Erzeugnisses	3
1.2 Hauptdaten	3

### 2. Bestimmungsgemäße Verwendung

2.1 Installation, Vorbereitung und Betrieb	4
2.2 Technische Wartung	6
2.3 Sicherheitshinweise	7
3. Garantieverpflichtungen	8
Explosionszeichnung	10
Regelmäßige Prüf- und Reparaturvermerke	12

**ACHTUNG!** Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen basieren auf technischen Daten, die zum Zeitpunkt des Drucks verfügbar waren. Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne vorherige Mitteilung Änderungen an dem in diesem Handbuch beschriebenen Produkt vorzunehmen, sofern die grundsätzlichen Eigenschaften und die Produktqualität für den Verwendungszweck unberührt bleiben.

## 1. Beschreibung und Betrieb

### 1.1 Zweckbestimmung des Erzeugnisses

Die Hand-Trommelwinden der JHW-Modelle sind für die Umstellung der Lasten geeignet, bei Anwendung dieser Winden zum Heben und Senken der Lasten muss man sich daran erinnern, dass es für diesen Winden die Zugkraft angegeben wird, und die Tragfähigkeit beträgt 75 % von der Zugkraft.

Die Winden sind nicht zum Heben und Bewegen von Personen vorbestimmt.

Die Winden sind nicht zum Arbeiten in Feuer- und Explosionszonen vorbestimmt.

Empfohlen für den Einsatz in den Industrieobjekten für Arbeiten mit mittlerer und hoher Intensität.

Umgebungstemperaturen: -20°C bis +40°C.

Der Betrieb von Winden im Freien ist erlaubt. Am Ende der Arbeit muss man die vom Schmieren geöffneten Stellen der Winde mit einem trockenen Tuch abwischen.

### 1.2 Hauptdaten

Die Winde der JHW-Serien hat die folgenden Konstruktions- und Leistungsvorteile:

- Das Reduziergetriebe befindet sich im Gehäuse, um das Treffen der Fremdkörper ins Reduziergetriebe oder den Bremsmechanismus zu vermeiden, dass den normalen Betrieb beeinträchtigen kann.
- die doppelten Reibscheiben, die neue Bremsklinke und das Sperrrad gewährleisten die Bremsstabilität und sparen Kraft beim Bedienen der Kurbel.
- Die Verbindung der Kurbel ist mit einem Umschalter mit dem Rastgetriebe ausgestattet. Während des Betriebs kann die Winde in einem Winkel, im Kreis, nach vorn, nach hinten und in jeder Position gedreht werden. Der Positionswechsel verwirklicht sich mit Hilfe des Hebels.
- Die Länge der Kurbel kann man notwendigerweise regulieren.
- Auf der großen Trommel befindet sich ein größeres Seil, das sich besser zum Ziehen, Schleppen, Heben und Senken über große Entfernungen eignet.

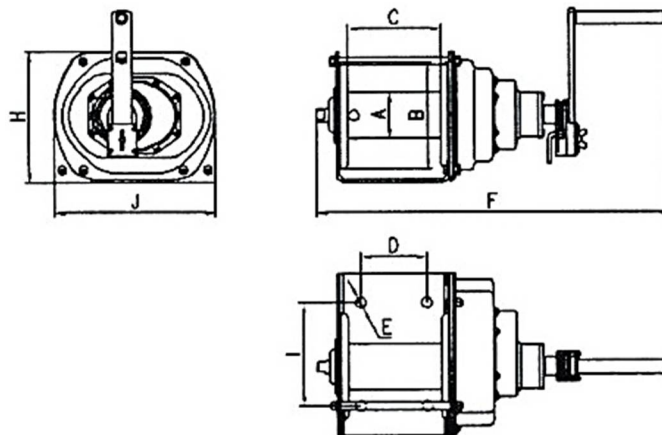


Abbildung 1. Abmessungen der Winde des JHW-Modells

Modell	JHW-0,5	JHW-1	JHW-2	JHW-3	
Artikel-Nr.	113056	11316	11321	11331	
Zugkraft, kg (Lbs)	0,5	1	2	3	
Prüflast, kg	6,125	12,25	24,5	36,75	
Seillänge, m	40	40	40	40	
Seildurchmesser, mm	6,3	8	9	12,5	
Übersetzungsverhältnis	4,33:1	12,19:1	22,68:1	29,16:1	
Abmessungen, mm	A	Ø60	Ø76	Ø90	Ø100
	B	Ø140	Ø175	Ø190	Ø230
	C	150	154	195	205
	D	100	110	155	155
	E	Ø15	Ø18	Ø18	Ø18
	F	403	443	490	549
	H	182	214	230	296
	I	130	170	170	170
J	245	266	300	365	
Gewicht (kg)	15	32	62	72	

## 2. Bestimmungsgemäße Verwendung

### 2.1 Installation, Vorbereitung und Betrieb

Die Installation und Bedienung von Handwinden der Modelle JHW:

- Die Flächen für die Winden der JHW-Modelle müssen unter Berücksichtigung der Länge der Kurbel ausgewählt oder angefertigt werden.
- Die Installation wird mit Hilfe der Ankerbolzen, die dem Durchmesser der Einbaubohrungen der Winde oder der Bolzenverbindungen entspricht (Tabelle 2).

Tabelle 2		
Tragfähigkeit	Bolzen	Klasse
0,5 t	M12	8,8
1 t	M16	8,8
2 t	M16	8,8
3 t	M16	8,8

Nach dem Anziehen sollen die Bolzen mindestens 4 bis 6 mm aus der Mutter herausragen.  
Alle Bolzen beeinflussen oder blockieren den Betrieb der Winde nicht.

- Installieren Sie die Winde auf die Basis fest und überzeugen Sie sich davon, dass die Konstruktion die Belastungen ertragen wird, für welche die Winde ausgelegt ist.
- Prüfen Sie die Arbeitsfähigkeit der Windenmechanismen.

#### Vor Installation des Seils

- Stecken Sie die Kurbel in die Fassung der Kurbel und ziehen Sie die Flügelschraube fest.
- Drehen Sie die Kurbel im Uhrzeigersinn um, dabei kann man deutlich ein Klickgeräusch hören.
- Drehen Sie die Kurbel entgegen der Uhrzeigerrichtung um, es ist kein Klickgeräusch zu hören, die Kurbel sollte sich stoßfrei drehen.

#### Installation des Seils



- Beachten Sie insbesondere die beigefügten Schemen des Aufwickelns und des Abwickelns des Seils.
- Bereiten Sie ein Seil vor, das der Leistung der Winde entspricht.
- Das Seil soll genug lang sein, damit auf der Trommel mindestens drei Seilwindungen gelegt werden können, sonst wird die Belastung unmittelbar auf das Loch für die Installation des Seils auf der Trommel wirken und das Seil daher möglicherweise von der Trommel losreißt.

**Montage des Seils für die Winde von 0,5 t** (siehe Abbildung 2) - Lösen Sie den fixierenden Bolzen oder die Einstellschraube und führen Sie das Ende des Seils in die Trommel auf 57 mm bis zum Ende des Seils ein. Ziehen Sie den Bolzen mit dem erforderlichen Drehmoment fest an.

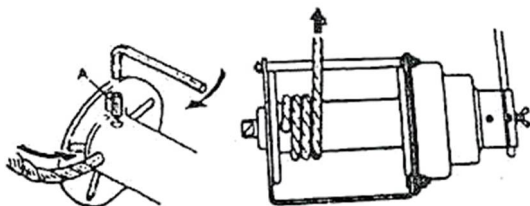


Abbildung 2

**Montage des Seils für die Winde von 1 t** (siehe Abbildung 3) - Lösen Sie den fixierenden Bolzen oder die Einstellschraube und führen Sie das Ende des Seils in die Trommel auf 72 mm bis zum Ende des Seils ein. Befestigungsschraube fest anziehen.

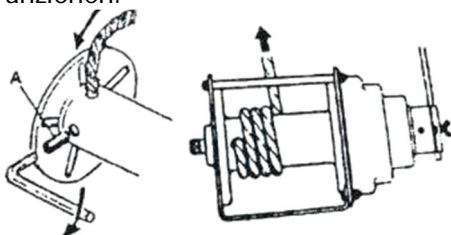


Abbildung 3

**Montage des Seils für die Winde von 2-3 t** (siehe Abbildung 4) - führen Sie das Ende des Seils durch die Kuppelung bis zum Ende auf 10 mm ein, Befestigungsschraube mit Sechskantkopf festziehen. Stellen Sie die Hülse des Seils in die Öffnung auf der Trommel ein und schieben Sie die Hülse des Seils in die Nut.

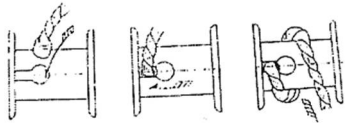
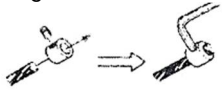


Abbildung 4

Um die Ladungen auf die kurzen Entfernungen zu ziehen, müssen die folgenden Forderungen erfüllt sein (siehe Tabelle 3, Abbildung 3)

Tabelle 3	
Tragfähigkeit	Seillänge
0,5 t	220 cm
1 t	230
2 t	290 cm
3 t	300 cm

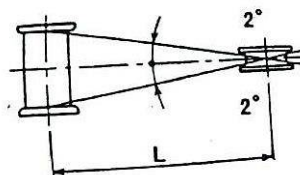
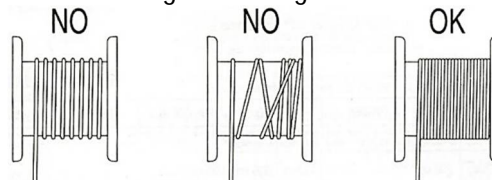


Abbildung 5



Abbildung 6

Denken Sie an die richtige Wicklung des Seils auf der Trommel:



- Die Winde soll auf der Höhe installiert werden, die eine ergonomische Bedienung des Geräts ermöglicht, es ist empfehlenswert das Zentrum der Winde auf Taillenhöhe anzuordnen. Bei Installation der Winde an der Brust oder höher kann die Produktivität senken (Abbildungen 5 und 6).
- Bei der Arbeit mit den Winden ist es verboten, das Sperrrad abzunehmen.

### Betrieb

- Stecken Sie die Kurbel in die Fassung der Kurbel und ziehen Sie die Flügelschraube fest. Drehen Sie die Kurbel im Uhrzeigersinn, um das Seil einzugeben. Sie sollten ein Klickgeräusch hören. Das ist der Betriebszustand zum Heben und Ziehen.
- Drehen Sie die Kurbel entgegen der Uhrzeigerrichtung, um das Seil freizugeben. Das ist der Betriebszustand zum Entladen und Abwickeln des Seils.
- Die Wickelrichtung wird durch den Handschalthebel gewechselt. Wenn es keine Belastung gibt, kann der Bediener das Seil mit der Kurbel schnell auf- oder abwickeln, das Seil entgegen der Uhrzeigerrichtung aufzuwickeln und, das Seil im Uhrzeigersinn abzuwickeln (siehe Abbildung 7).

**Achtung: Drehen Sie die Kurbel nicht nach links, um die Ladung zu entladen, da dies zu Sachschäden / Verletzung führen kann.**

## Ratschenrad

- Ein Ratschenrad ist ein Zubehörteil zur Winde. Seine Zielsetzung besteht darin, um den Vorgang des Ziehens, Anhebens und Umsetzung mit dem Ratschenkurbel und dem Stellhaken durchzuführen.
- Der Ratschenrad ermöglicht es, das Seil während des Betriebs nicht mit einer kreisförmigen Bewegung der Kurbel, sondern mit einem Hebel, d.h. hin und her zu leisten.
- Die Ausrüstung hat einen großen Vorteil für Handhabung in einem engen Raum. Die Arbeit wird bequemer und mit dem wenigen Aufwand erfüllt.

Siehe die Abbildung der Installation und der Handhabung des Ratschenrades (Abbildung 7-8):

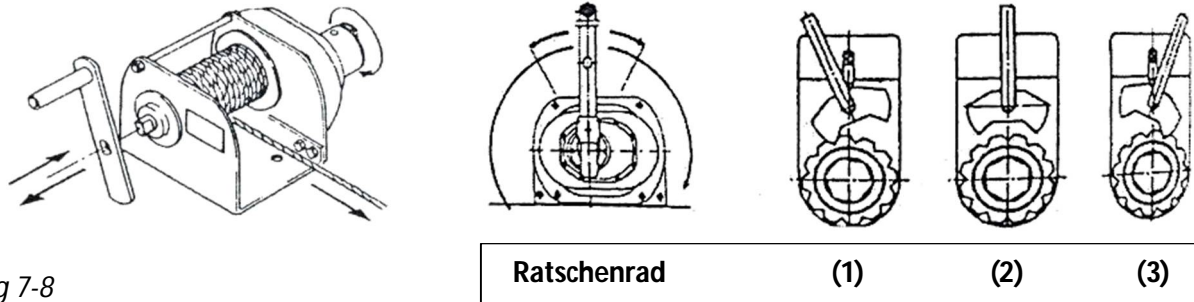


Abbildung 7-8

- (1) Absenken - der Hebel nach links
- (2) Neutralstellung - der Hebel steht in der Mittelposition
- (3) Anheben - der Hebel nach rechts

## 2.2 Technische Wartung

- Die Winde sollte einmal im Monat durch einen Fachmann überprüft und abgeschmiert (z.B. mit LITOL 24) werden. Achten Sie bei der äußeren Kontrolle auf das Seil, den Hakenverschluss und die Befestigung der Winde.
- Lagern Sie die Winde an einem trockenen Ort, um die Korrosion des Mechanismus und des Seils zu vermeiden.
- Reinigen Sie das Seil und den Mechanismus vom Schmutz.
- Regelmäßig (wenigstens 1 einmal per Monat und unter schweren Arbeitsbedingungen häufiger) muss man die Winde überprüfen, sowie die Zahnräder und das Seil schmieren und der Zustand der Details auf Anzeichen von Korrosionsschäden und Verschleiß überprüfen.
- Alle Reparaturarbeiten sind von einer versierten Fachkraft durchzuführen. Nach der Ausführung der Reparatur und der Montage der Winde, sowie des Ersatzes des Seils, soll die Winde mit einem Prüfgewicht unterworfen werden, das die Tragfähigkeit der Winde auf 25 % übertritt.
- Wenn die Dicke der Bremsscheiben (Nr. 14) von 3,5 mm bis 2,6 mm liegt, müssen sie ersetzt werden (Abbildung 9).
- Bei der Montage achten Sie auf den Spielraum zwischen den Scheiben und den angrenzenden Reibungsteilen.
- Halten Sie das Gerät von Nässe oder Fett fern.
- Halten Sie die Bremsen von Nässe fern.
- Achten Sie darauf, dass die Gewindeteile des Sperrades (Nr. 11) und des Zahnrades (Nr. 18) sauber sind (bürsten Sie sie). Der Gewindebereich kann mit leichtem Motoröl geschmiert werden, um einen störungsfreien Betrieb und ein schnelles Bremsen zu gewährleisten.
- Bei der Montage wischen Sie die Oberfläche des Sperrades (Nr. 11), der Rastenscheibe (Nr. 16) und der Scheibennabe (Nr. 17) mit einem reinen und trockenen Stoff, ohne Fett und Wasser ab. Ersetzen Sie sie bei Bedarf.
- Während der Montage dürfen der Stellhaken und der Sperrrad nicht verrostet sein, was den reibungslosen Betrieb beeinträchtigen kann. Die Teile können mit leichtem Motoröl geschmiert werden.

## Installation des Sperrwerkes und des Sperrrades

- Legen Sie das Sperrrad fest so, dass die Einbauposition  $65^\circ$  erreicht hat, die sich in der Lage des Sperrwerkes befindet (Nr. 10), stellen Sie den nötigen Abstand zwischen der Kugelschraube und dem Sperrrad (Nr. 10), damit es gleiten und nicht herauspringen kann (Abbildung 10).
- Beim Zusammenbau der Winde achten Sie auf den Winkel des Sperrwerkes. Nachdem das Sperrwerk fest angezogen ist, stellen Sie das Sperrwerk auf die Welle in einem Winkel  $45^\circ$  (siehe Abbildung 10) fest.
- Im Falle der Blockierung, klopfen Sie den Kurbelgriff mit einem Gummihammer. Die Winde ist in die Teile zerlegt, die auf der Abbildung vorgeführt sind.

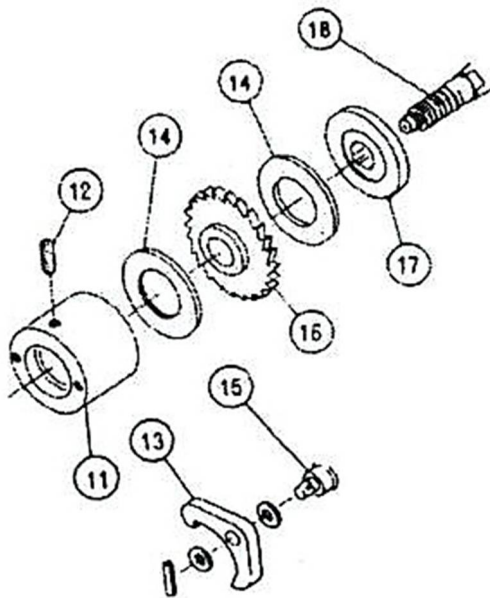


Abbildung 9

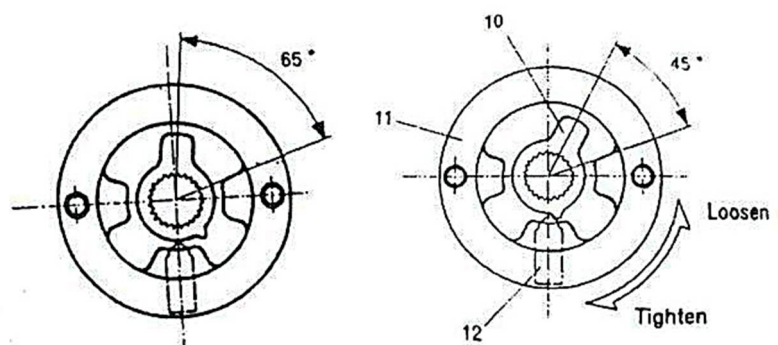


Abbildung 10

## 2.3 Sicherheitshinweise

- Überlasten Sie die Winde nicht.
- Vor Betrieb prüfen Sie die richtige Richtung des Seils und führen Sie die dynamischen und statischen Tests mit kleinen Lasten durch. Während des Tests soll die Trommel mindestens eine volle Umdrehung machen. Die Winde kann nach Überprüfung der Funktionskontrolle benutzt werden.
- Man muss den Probehub nicht zu hoch über dem Boden machen, wenn die Last eine max. Tragfähigkeit hat. Die Winde kann nach Bestätigung des normalen Betriebs verwendet werden.
- Die Winde ist nicht zum Heben von Personen oder zum Heben von Lasten über Personen geeignet.
- Prüfen Sie auch die Einstellung der Winde, um sicherzustellen, dass alle Schrauben am Rahmen festgezogen sind.
- Vermeiden Sie den Verschleiß oder eine ständige Biegung des Seils.
- Überprüfen Sie das Seil regelmäßig und ersetzen Sie sofort ein abgenutztes Seil mit gebrochenen Fasern. Tragen Sie beim Handhaben der fehlerhaften Seils geeigneten Schutzhandschuhe.
- Ersetzen Sie das Seil niemals durch ein Gewebeseil oder durch ein anderes Seil als das Seil-Typ, das in diesem Handbuch angegeben ist.
- Bei schweren Arbeiten unter Spannung wird empfohlen, das Seil in 4,5 m vom Ende des Hakens mit einer dicken Decke abzudecken. Im Falle der Absage des Seils kann der Stoff als Sperre und der Schutz des Seils vor der Biegung dienen und verhindert, dass das Kabel aufschlägt.
- Bei der Nutzung als Auto-Winde, versetzen Sie das Beförderungsmittel nicht, um der Winde zu helfen, solche Kombination kann das Seil überlasten.
- Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, um einen korrekten und sicheren Betrieb der Winde zu gewährleisten, achten Sie darauf, dass die Markierung auf dem Gerät klar und lesbar ist. Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu ernsthaften Verletzungen und/oder Sachschäden führen.

### 3. Garantieverpflichtungen

Produkte, die auf dem Markt der Länder der Europäischen Union geliefert werden, erfüllen die Qualitätsanforderungen der Directive 2006/42/EC on Machinery Factsheet for Machinery und haben das Zertifikat CE.

Das Qualitätsmanagementsystem von TOR Industries kontrolliert jede Produktionsphase unabhängig von der geografischen Lage des Standorts. Die meisten unserer Produktionsstandorte sind nach ISO 9001: 2008 zertifiziert. Alle erforderlichen Produktdokumentationen kann man in eine Filiale oder bei einem Vertreter/Händler in Ihrer Region/Land erhalten.

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate ab Kaufdatum an den Endverbraucher, spätestens jedoch 30 Monate nach Herstellungsdatum.

#### **DIE GARANTIE ERSTRECKT SICH NICHT AUF:**



- Die Details, die der Betriebsabnutzung und anderen üblichen Abnutzungserscheinungen beansprucht sind, sowie auf die Gerätefehlfunktionen, die durch diese Abnutzungsarten verursacht werden.
- Die Gerätefehlfunktionen, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung oder durch fahrlässige Behandlung, sowie bei Verwendung unter anormalen Umgebungsbedingungen, ungeeigneten Produktionsbedingungen, aufgrund von Überlastung oder unzureichender, unsachgemäßer Wartung oder Pflege verursacht werden.
- Bei Anwendung von Geräten der Haushaltsklasse unter Bedingungen relativ hoher Arbeitsintensität und schwerer Belastungen.
- Auf die vorbeugende Instandhaltung und Wartung von Geräten, z. B. Schmierens, Spülen, Ölwechsel.
- Auf die mechanischen Beschädigungen (Risse, Späne usw.) und Schäden, die durch Beeinflussung des Korrosionsmittels, hohe Luftfeuchtigkeit und Temperaturen, durch die Fremdkörper in den Lüftungsöffnungen von Elektrogeräten, sowie durch unsachgemäße Lagerung und Korrosion von Metallteilen verursacht wurden.
- Die Ausrüstung, an dessen Konstruktion die Änderungen oder die Ergänzungen vorgenommen wurden.

Um die Ursachen und/oder die Fehlerart der Beschädigung des Erzeugnisses festzustellen, wird eine technische Prüfung für die Dauer 10 Arbeitstagen ab dem Datum des Eingangs der Ausrüstung auf die Diagnostik durchgeführt. Nach den Ergebnissen der Prüfung wird die Entscheidung über das Ersetzen/Reparatur des Erzeugnisses getroffen. Dabei wird das Erzeugnis auf die technische Prüfung nur mit allem Zubehör, bei Vorhandensein des Produktdatenblattes mit einem Vermerk über das Verkaufsdatum und dem Stempel des Verkäufers übernommen.

Die Außerbetriebsetzung beträgt 3 Jahre.

#### **Beschwerdeverfahren:**

- Garantieansprüche müssen innerhalb der Garantiezeit eingereicht werden. Dazu fragen Sie die Organisation, wo Sie das Gerät gekauft haben, nach einem Beschwerdeformular und Anweisungen zum Einreichen einer Beschwerde.
- Im Falle einer erweiterten Garantie soll man zum Beschwerdeformular ein Garantiezertifikat der erweiterten Garantie beifügen.
- Die Geräte, die in teilweise oder vollständig demontierte Form an den Händler oder ins Servicezentrum gesendet werden, fallen nicht unter die Garantieansprüche. Alle Risiken, die mit der Übersendung von Geräten an einen Händler oder an ein Service-Zentrum verbunden sind, liegen in der Verantwortung des Gerätebesitzers.
- Andere Ansprüche, außer dem Recht auf kostenlose Mängelbeseitigung, werden von der Garantie nicht abgedeckt.
- Nach ausgeführter Garantiereparatur zu Bedingungen einer erweiterten Garantie wird die Frist der erweiterten Garantie nicht verlängert und erneuert.



### Die Liste der Zubehör mit einer befristeten Garantieleistung.

**ACHTUNG!** Die erweiterte Garantie erstreckt sich nicht auf die gegebenen Komponenten.

Zubehör	Garantiefrist
Seil (Kabel) und Swangsseilführung	keine Garantie

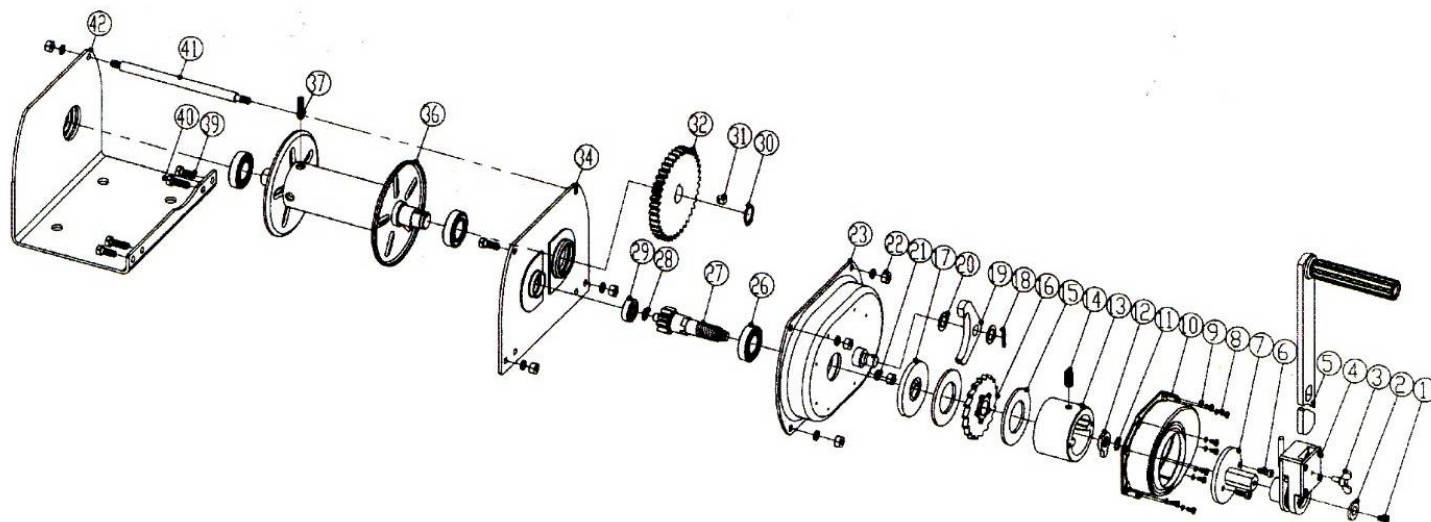
### ERWEITERTE GARANTIE

Für diese Ausrüstung (Hand-Trommelwinde JHW) gibt es eine Möglichkeit die Garantiefrist um 1 (ein) Jahr zu verlängern. Zu diesem Zweck registrieren Sie die Ausrüstung innerhalb von 60 Tagen ab dem Kaufdatum auf der offiziellen Webseite der Unternehmensgruppe TOR INDUSTRIES [www.tor-industries.com](http://www.tor-industries.com) (Abschnitt „Service“) und bekommen Sie bis zu einem Jahr zusätzlichen Garantieleistungen. Die Bestätigung der erweiterten Garantie ist eine Bürgschaftsbescheinigung. **Der Bürgschaftsbescheinigung ist nur gültig, wenn ein Dokument vorliegt, das den Kauf bestätigt.**



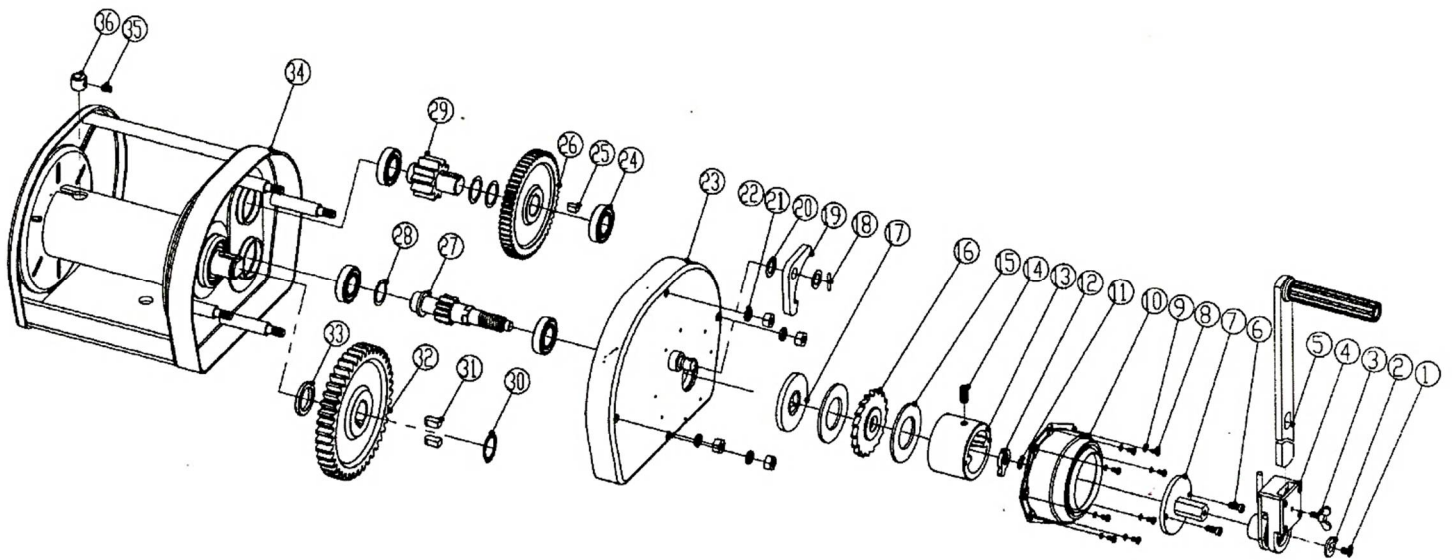
Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind zum Zeitpunkt der Freigabe dieses Handbuchs gültig. Aktuelle Informationen über die geltenden Regeln der Garantieleistung finden Sie auf der offiziellen Website der Unternehmensgruppe TOR INDUSTRIES [www.tor-industries.com](http://www.tor-industries.com) (Abschnitt „Service“).

## Explosionszeichnungen



Schema 1. Winde mit einer Tragfähigkeit von 0,5, 1 t.

Nr.	Detail	Nr.	Detail	Nr.	Detail
1	Schraube	14	Schraube	29	Lager
2	Scheibe	15	Reibplatte	30	Ringe für Aufhängung
3	Flügelschraube	16	Sperrrad, zusammengebaut	31	Befestigungskeil
4	Rückgängiges Sperrrad, zusammengebaut	17	Federhaltering	32	Zahnrad
5	Kipphebel	18	Federstößel	34	Rechtes Sperrrad, zusammengebaut
6	Schraube	19	Rasten Sperre	36	Trommel, zusammengebaut
7	Scheibe des rückgängigen Sperrrades	20	Scheibe	37	Schraube
8	Schraube	21	Federscheibe	39	Schraube
9	Federscheibe	22	Netz	40	Schraube
10	Kunststoffdeckel	23	Deckel	41	Stützstange
11	Ringe für Aufhängung	26	Lager	42	Linkes Sperrrad
12	Rasten Sperre	27	Welle		
13	Gegenmutter	28	Scheibe		



Schema 2. Winde mit einer Tragfähigkeit von 2, 3 t.

Nr.	Teil	Nr.	Teil	Nr.	Teil
1	Schraube	14	Schraube	27	Welle
2	Scheibe	15	Reibplatte	28	Scheibe
3	Flügelschraube	16	Sperrrad, zusammengebaut	29	Welle
4	Rückgängiges Sperrrad, zusammengebaut	17	Federhaltering	30	Ringe für Aufhängung
5	Kipphebel	18	Federstößel	31	Befestigungskeil
6	Schraube	19	Rasten Sperre	32	Zahnrad
7	Scheibe des rückgängigen Sperrrades	20	Scheibe	33	Scheibe
8	Schraube	21	Federscheibe	34	Trommel, zusammengebaut
9	Federscheibe	22	Netz	35	Schraube
10	Kunststoffdeckel	23	Deckel	36	Kabelbefestigungsmutter
11	Ringe für Aufhängung	24	Lager		
12	Rasten Sperre	25	Befestigungskeil		
13	Gegenmutter	26	Zahnrad		

